



Heike Nimmermann, Michael Paßlick (Bültel), Daniela Wirth, Thomas Wortmann (v.li.) und Kurt Westen (im Auto) freuen sich darauf, die Kunden im „Calamare“-Store zu begrüßen. Foto: Wronski

Modern-Man-Label „Calamar“ feiert Store-Premiere in Iserlohn

Geschäft auf der Wasserstraße wurde eröffnet / Weitere folgen

ISERLOHN. (ust) Das erfolgreiche Modern-Man-Label „Calamar“ hat gestern seinen ersten Marken-Store auf der Wasserstraße eröffnet. Schon nächste Woche soll der zweite Store in Lemgo seine Pforten öffnen, wie Kurt Westen, Geschäftsführer bei der Basse & Uerpmann Heutelbeck AG (B&U), im Gespräch mit der Heimatzeitung bestätigte.

„Calamar“ bietet das gesamte Sortiment moderner Männermode mit einem hohen Designeranspruch. Der Stil ist sportlich, selbstbewusst

und gepflegt lässig. Insgesamt sind zehn Läden geplant, die in Zusammenarbeit zwischen B&U und der International Fashion Group Bültel aus Salzbergen in absehbarer Zeit eröffnet werden sollen, so Westen. Der jetzt in der Wasserstraße eröffnete Shop ist der 20. im DeLu-Konzept von B&U. Als Ziel nannte Westen die Zahl von 50 Stores.

Auf 110 Quadratmetern Verkaufsfläche wollen drei Mitarbeiter die Kunden qualifiziert und sachkundig beraten. Die helle und freundliche

Atmosphäre schafft hierzu den passenden Rahmen. Geplant wurde der Store in den ehemaligen Räumen von „Porzellanhaus Weber“ durch das Architekturbüro Brüggemann und Schmidt.

Zur Eröffnung war auch der Triumph „Italia 2000“ von Calamar nach Iserlohn gekommen, der normalerweise bei hochkaratigen Oldtimer-Rennveranstaltungen im Einsatz ist. Für ihre Renneinsätze unterhält die Marke einen eigenen Rennstall unter dem Namen „Scuderia Calamar“.